

PRESSEMITTEILUNG

10 Jahre Initiative Online Print e.V.: Online Print ist fester Bestandteil der Drucklandschaft

Essen, 16.01.2018 – Es ist wohl ein einmaliger Verein der sich am 18.12.2007 in Düsseldorf gegründet hat: Ein Zusammenschluss von Onlinedruckern, Softwareherstellern und Unternehmen aus der Zulieferindustrie fand sich auf Initiative des Branchenberaters Bernd Zipper zusammen, um die Interessen der noch jungen Web-to-Print-Anwendergruppe zu wahren. Als „Interessengemeinschaft zur Förderung des freien Wettbewerbs Web- to- Print e.V.“ agierte der Verein in erster Linie gegen Wettbewerbsbeschränkungen die einige Marktteilnehmer aus Patenten für den deutschen Markt ableiteten. Nach Beilegung der Meinungsverschiedenheiten, im Jahr 2010, benannte sich der Verein in „Initiative Online-Print“ um. Durch die Öffnung des Vereins und der Ausweitung der Inhalte sollte die „IOP“ zunächst nur als Sprachrohr gegenüber anderen Verbänden und Institutionen dienen.

Mittlerweile ist die Initiative Online-Print, weltweit einmalig, der Zusammenschluss als unabhängige Kommunikations- und Vernetzungsplattform der führenden kleinen und großen Online-Printer in Europa. Neben Branchengrößen wie Cimpress, Cewe, Onlineprinters und Helloprint – haben auch kleinere Unternehmen mit der IOP eine Stimme im Markt. Gemeinsam treten die Mitglieder aktiv für den fairen Wettbewerb im Bereich der Onlinedruck- Dienstleistungen und für die Sichtbarkeit der Online-Print-Industrie als eigenständige Branche ein. Das wird von vielen Unternehmen geschätzt, denn die Mitgliedszahlen steigen weiter an. Dem Ziel der IOP entspricht diese Vielfalt, da so ein größerer Austausch zwischen einzelnen Unternehmen möglich ist und Projekte sowie Lösungsansätze möglichst effektiv umgesetzt werden können, um die Online-Print-Industrie voran zu bringen.

Nach außen wird die IOP durch den Vorstand, bestehend aus dem Vorsitzenden Bernd Zipper (zipcon consulting GmbH), sowie den beiden stellvertretenden Vorsitzenden, Wilhelm A. Soll (PrintPlanet / digital print Garbsen GmbH) und Thomas Masselink (BWH Hannover GmbH) ehrenamtlich vertreten.

Weitere Informationen für Journalisten:

Christina Schlicht,
Vorstandsreferentin
Initiative Online Print e.V.
c/o zipcon consulting GmbH
Am Buchenhain 4
45239 Essen
cs@initiative-online-print.de
Telefon: +49-201-81175-0
Fax: +49-201-81175-22

„Wir sehen uns nicht als klassischer Verband – hier schätzen wir die Arbeit des bvd m und der Druckverbände sehr – sondern, als Zusammenschluss „Gleichgesinnter“ – als Plattform für Kooperationen und Networking. Die Interessen der Online-Print-Industrie sind anders verortet, als die Interessen klassischer Druckbetriebe. Unsere Themen sind sehr stark E-Commerce-orientiert und so naturgemäß meist etwas komplexer. Diskutiert werden zurzeit zum Beispiel die Auswirkungen der neuen EU-Datenschutzverordnung auf den Online-Print oder auch neue E-Commerce-Formen und Ausprägungen“, so Wilhelm A. Soll.

Bernd Zipper ergänzt: „Uns begeistert noch immer die Vielfalt, das Miteinander von großen und kleinen Anbietern und das rege Interesse an unseren Treffen. Zwei Mal im Jahr sehen sich die Vertreter der Unternehmen die in der IOP organisiert sind – im Rahmen dieser Veranstaltungen. Meist sind die CEOs und Geschäftsführer persönlich vor Ort und das spannende Wettbewerbsfeld führt durchaus zu der einen oder anderen engagierten Diskussion. Insbesondere Zukunftsthemen werden aktuell heiss diskutiert“.

Die Initiative Online-Print kann sich auch in „Zahlen“ sehen lassen: So erwirtschaften die 34 in der IOP organisierten Unternehmen einem Gesamtumsatz (ohne bvd m-Mitgliedsunternehmen) von über 4,4 Milliarden Euro in Deutschland, Österreich, Italien, Schweiz und Benelux. „Wir sind durchaus auf dem Weg zu einem europäischen Verein – wollen aber ganz bewusst dies Schritt für Schritt tun, da dies natürlich auch ein Eingriff in die Kommunikationskultur unserer Treffen hätte. Europa steht aber vor der Tür und so kommen mehr und mehr Anfragen aus dem benachbarten Ausland“, ergänzt Thomas Masselink. „Als Advisory Partner des Online-Print-Symposiums.de 2018 wird man zahlreiche Mitglieder der IOP und auch den Vorstand dort antreffen – wir laden alle Interessenten zum Networking und Branchengesprächen erste Kontakte zu uns herzustellen, denn der Markt wächst weiter und zusammen können wir eine Menge bewegen“.